Frage zum Plot

Danke euch zwei.

Jetzt weiß ich schon einmal, dass es kein Problem darstellt, erst nach und nach erkennen zu lassen, dass sie menschlich ist.

Bezüglich der anderen Frage, ob es denn überhaupt notwendig sei, dass sie aus der menschlichen Welt kommt: ihr habt Recht, wahrscheinlich ist es das nicht. Irgendwie konnte ich mich noch nicht mit dem Gedanken anfreunden, sie allein aus der Fantasywelt entstammen zu lassen. Einen wahren Grund dafür habe ich wahrscheinlich nicht. Es ist etwas, das mir meine Figur zuflüstert... zudem schreibe ich für junge Erwachsene und Teenies und irgendwie denke ich, dass die Identifizierung leichter fällt, wenn sie dann eben doch nur ein Mensch ist. Es gibt auch eine zweite Figur, ihren Bruder, der mit ihr kam, aber schon vor langer Zeit verschwunden ist. Da die Prophezeiung besagt, dass eine Person aus der menschlichen Welt den Krieg entscheiden wird und sie zu Beginn doch eher ungeschickt ist, geht sie davon aus, dass er der Auserwählte ist. Und die anderen Personen bald auch...

Aber vielleicht habt ihr dennoch Recht und ich sollte noch einmal darüber nachdenken. Danke für den Denkanstoß!

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de